

SB Hamm e.V.

AUSSCHREIBUNG ZUR MANNSCHAFTSMEISTERSCHAFT 2021/2022

1. Allgemeines:

Gespielt wird nach den FIDE-Schachregeln, der Turnierordnung des SB NRW (BTO) Stand 14.02.2021, der Allgemeinen Spielordnung (ASpO) Stand 26.01.2020, der Turnierordnung des SVR (VTO) Stand 03.03.2018 und der Bezirksturnierordnung in Verbindung mit dieser Ausschreibung.

Die Regelungen der jeweils gültigen Coronaschutzverordnung (CoronaSchVO) des Landes NRW (im Folgenden Corona-Regelungen) sind anzuwenden.

Die Spielberechtigung ist im Zweifelsfall der Spielleitung schriftlich nachzuweisen.

Die Spielberechtigung ruht, wenn ein Spieler aktuell ein positives Testergebnis auf das Coronavirus hat oder unter Quarantäne steht.

Wird innerhalb von 14 Tagen nach einem Mannschaftskampf ein Spieler positiv auf das Coronavirus getestet oder unter Quarantäne gestellt, ist der zuständige Staffelleiter umgehend zu informieren.

Es gilt die Rangnummer gemäß der im Ergebnisportal hinterlegten Aufstellung.

Sofern die Mannschaftsführer nicht anders entscheiden, dürfen in das Turnierareal keine Mobiltelefone oder andere elektronische Kommunikationsmittel mitgebracht werden. Die Bestrafung eines Spielers für die Mitführung eines elektronischen Gerätes im Turnierareal darf gemäß FIDE 11.3.2.2 geringer als die Ververlustklärung seiner Partie sein.

Es darf im Turniersaal nicht geraucht und keine alkoholischen Getränke angeboten oder verzehrt werden. Dieses kann auch nicht durch Übereinkunft aller Beteiligten umgangen oder ausgesetzt werden.

Der gastgebende Verein hat dafür Sorge zu tragen, dass während der gesamten Spielzeit des Mannschaftskampfes ausreichend (alkoholfreie) warme und kalte Getränke zum Erwerb zur Verfügung stehen.

Änderungen der Sportstätte oder Anschriften sind dem Staffelleiter und den betroffenen Mannschaften unverzüglich mitzuteilen.

Das gilt auch, wenn nur ausnahmsweise in einer anderen Sportstätte als in der Meldung angegeben Sportstätte gespielt wird.

Dauerhafte Änderungen der Sportstätte oder Anschriften sind unverzüglich im Ergebnisportal durchzuführen.

2. Hygieneregeln:

Der ausrichtende Verein übersendet per Mail dem für ihn zuständigen Turnierleiter (Staffelleiter) bis 10 Tage vor dem Spieltag das Schutz- und Hygienekonzept, soweit ein solches zu erstellen ist, insbesondere regionale Besonderheiten aufweist oder es von den allgemeinen Regeln abweicht. Diese werden jeweils aktualisiert und auf der Homepage des SVR und des SB NRW veröffentlicht. Der Staffelleiter übermittelt diese Unterlagen den jeweiligen Gastvereinen. Kurzfristige Änderungen der gesetzlichen oder örtlichen Vorgaben sind unverzüglich vom Ausrichter den beteiligten Vereinen und dem Staffelleiter mitzuteilen.

Die beiden Mannschaftsführer überprüfen vor dem Start der Runde, ob die Spielbedingungen den Corona-Regeln entsprechen.

Fehlen für die Gesundheit der Turnierteilnehmer wesentliche Voraussetzungen, sind sie verpflichtet, den Start des Wettkampfes bis zur Abhilfe aufzuschieben oder bei Unmöglichkeit, innerhalb angemessener Zeit Abhilfe zu schaffen, den Wettkampf nicht zu starten oder ggf. abzubrechen. Die Mannschaftsführer achten auf die Einhaltung der sich aus den Corona-Regeln ergebenden Bestimmungen in Bezug auf das Verhalten der Turnierteilnehmer.

Verstößt ein Turnierteilnehmer hiergegen, haben die Mannschaftsführer ihn zu ermahnen, im Wiederholungsfall zu verwarnen oder gem. Artikel 12.7 Satz 4 FIDE-Regeln des Turnierareals zu verweisen. Die beharrliche Weigerung eines Spielers, während der Partie die Corona-Regeln zu befolgen, führt in Anwendung der Artikel 11.1 und 11.7 FIDE-Regeln zum Partieverlust. Die sich aus den Corona-Regeln ergebenden Pflichten und Befugnisse des Hausrechtsinhabers bleiben unberührt.

Spieler, die ihre Partie beendet haben, gelten als Zuschauer im Sinne der FIDE-Regeln, nicht jedoch im Sinne der Corona-Regeln (z.B. dürfen Spieler, die ihre Partie beendet haben, im Turnierareal verbleiben, auch wenn keine Zuschauer zugelassen sind).

3. Spielbeginn, Mannschaftsaufstellungen und Spielort:

Spielbeginn ist um 14.00 Uhr.

Alle Termine (Runden- und Sondertermine) sind im Ergebnisportal hinterlegt. Die Vereine können sich – mit Ausnahme der letzten Runde – bei Zustimmung des Staffelleiters auf andere Termine und Uhrzeiten einigen. Ein neuer Termin der vorletzten Runde muss grundsätzlich vor dem angesetzten liegen. Kommt keine Einigung zustande, gilt verbindlich der angesetzte Termin.

Jeder Spieler, der mehr als 30 Minuten nach Partiebeginn am Schachbrett eintrifft, verliert seine Partie.

Die Sportstätte muss eine ausreichende Größe haben, gut belüftet und ausreichend beheizt sein. Die Bewegungsfreiheit der Spieler muss gewährleistet sein. Die Spieltische müssen ausreichend blendfrei beleuchtet sein. Es müssen ausreichend Spiel- und Schreibmaterial, sowie intakte Schachuhren vom gastgebenden Verein gestellt werden. In der Bezirksklasse müssen Schachuhren, die von der FIDE zertifiziert sind, gestellt werden.

Im Turnierraum muss Ruhe herrschen. Es dürfen keine Geräusche aus Nebenräumen eindringen. Die Benutzung von Toiletten muss während des Mannschaftskampfes gewährleistet sein.

4. Termine:

	Bezirksklasse	Kreisliga	Kreisklasse
1. Runde	07.11.2021	24.10.2021	31.10.2021
2. Runde	05.12.2021	14.11.2021	28.11.2021
3. Runde	16.01.2022	12.12.2021	19.12.2021
4. Runde	13.02.2022	09.01.2022	30.01.2022
5. Runde	27.02.2022	06.02.2022	20.02.2022
6. Runde	27.03.2022	06.03.2022	13.03.2022
7. Runde	24.04.2022	01.05.2022	

Stichkampf Bezirksklasse: 08.05.2022

5. Bedenkzeit:

In der Bezirksklasse beträgt die Bedenkzeit je Spieler/in 100 Minuten für die ersten 40 Züge, nach der Zeitkontrolle 50 Minuten je Spieler/in zusätzlich für die verbleibenden Züge, zusätzlich pro Zug 30 Sekunden von Beginn an (Fischer Modus).

In den anderen Klassen beträgt die Bedenkzeit für jeden Spieler/in zwei Stunden für 40 Züge (Zeitkontrolle). Nach der Zeitkontrolle erhält jeder Spieler für die verbleibenden Züge 60 Minuten zu seiner Restbedenkzeit hinzugerechnet.

6. Berichterstattung, Spielergebnisse, Partieformulare:

Der gastgebende Verein ist für die Berichterstattung verantwortlich. Die Partieformulare sind von den Spielern laut den FIDE-Regeln auszufüllen. Schnellstmöglich nach dem Mannschaftskampf (idealerweise bis Sonntag 22Uhr), jedoch spätestens am folgenden Tag bis 14 Uhr ist das gesamte Spielergebnis in das Vereins- und Ergebnisportal <https://nrw.svw.info/> des SB NRW einzutragen.

Anm.: Die originale Spielberichtskarten sind bis zum Saisonende aufzubewahren.

Alle Ergebnisse werden zur DWZ-Auswertung eingereicht.

7. Leitung von Mannschaftskämpfen:

Die Mannschaftsführer übernehmen gemeinsam die Leitung der Mannschaftskämpfe und treffen vor Ort die notwendigen Entscheidungen.

8. Zustellungsvertreter, Rechtsmittelbelehrung:

Zustellungsvertreter, d.h. Vertreter seines Vereins in allen Angelegenheiten, welche die Mannschaftsmeisterschaft betreffen (einschließlich der Mitteilung über verhängte Bußen), ist der Vorsitzende des Vereins.

Eine Änderung ist im Ergebnisportal sofort durchzuführen und dem zuständigen Turnierleiter

Sebastian Zimmer, E-Mail: sebastianzimmer@schachclubwerl.de,

unverzüglich mitzuteilen.

Gegen diese Ausschreibung ist gemäß Ziffer 9 ff. der BTO Protest beim Bezirksspielausschuss (BzSA) möglich. Der Protest ist schriftlich zu begründen und innerhalb von 10 Tagen an den in diesem Fall Vorsitzenden des BzSA,

Marcel Koch, E-Mail: marcel.koch.275@gmail.com,

zu richten. Dem Protest ist der Einzahlungsnachweis über die Gebühr in Höhe von 100 Euro sowie die Vertretungsberechtigung für den Verein beizufügen.